



1. November - Wahre Größe

Zu derselben Stunde traten die Jünger zu Jesus und sprachen: Wer ist nun der Größte im Himmelreich? Und er rief ein Kind zu sich und stellte es mitten unter sie und sprach: Wahrlich, ich sage euch: Wenn ihr nicht umkehrt und werdet wie die Kinder, so werdet ihr nicht ins Himmelreich kommen. Wer nun sich selbst erniedrigt und wird wie dieses Kind, der ist der Größte im Himmelreich. Und wer ein solches Kind aufnimmt in meinem Namen, der nimmt mich auf.

[Matthäus 18,1-5](#)

5. November - Jesus rettet!

Der Herr ist nahe denen, die zerbrochenen Herzens sind, und hilft denen, die ein zerschlagenes Gemüt haben.

[Psalm 34,19](#)

8. November - Vertrauen in Gottes Allmacht

Denn er zweifelte nicht an der Verheißung Gottes durch Un glauben, sondern wurde stark im Glauben und gab Gott die Ehre und wusste aufs allgewisseste: Was Gott verheißt, das kann er auch tun.

[Römer 4,20.21](#)

12. November - Der Erste und der Letzte

Ich bin das A und das O, der Erste und der Letzte, der Anfang und das Ende.

[Offenbarung 22,13](#)

15. November - Reife in Christus

Was aber unter die Dornen fiel, sind die, die es hören und gehen hin und ersticken unter den Sorgen, dem Reichtum und den Freuden des Lebens und bringen keine Frucht.

[Lukas 8,14](#)

19. November - Trost im Leiden

Und unsre Hoffnung steht fest für euch, weil wir wissen: wie ihr an den Leiden teilhabt, so werdet ihr auch am Trost teilhaben.

[2. Korinther 1,7](#)

22. November - Die Hände nicht sinken lassen

Ihr aber, seid getrost und lasst eure Hände nicht sinken; denn euer Werk hat seinen Lohn.

[2. Chronik 15,7](#)

26. November - Teilhabe an der zukünftigen Herrlichkeit

Da wir nun gerecht geworden sind durch den Glauben, haben wir Frieden mit Gott durch unsern Herrn Jesus Christus; durch ihn haben wir auch den Zugang im Glauben zu dieser Gnade, in der wir stehen, und rühmen uns der Hoffnung der zukünftigen Herrlichkeit, die Gott geben wird.

[Römer 5,1.2](#)

29. November - Tabita

Und als Petrus sie alle hinausgetrieben hatte, kniete er nieder, betete und wandte sich zu dem Leichnam und sprach: Tabita, steh auf! Und sie schlug ihre Augen auf; und als sie Petrus sah, setzte sie sich auf.

[Apostelgeschichte 9,40](#)

1. November 2017

Text: Gemeinde München-Giesing / Gemeinde Fellbach

Fotos: Redaktion

